

Gemeinde ERZHAUSEN

BESCHLUSS

der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

vom Donnerstag, den 19.04.2018.

9. Fortschreibung des Bedarfs- und Entwicklungsplans der Gemeinde Erzhausen für den Brand- und Katastrophenschutz

Drucksache VI/158

Bürgermeister Rainer Seibold berichtet, dass der Gemeindebrandinspektor Dirk Heinrich den Bedarfs- und Entwicklungsplan der freiwilligen Feuerwehr bereits dem Gemeindevorstand vorgelegt hat. Die Mittel sollen im Haushaltsplan 2019 und für die Folgejahre bereitgestellt und eingeplant werden. Dirk Heinrich erläutert den Inhalt des Bedarfs- und Entwicklungsplanes und welche Maßnahmen durchgeführt werden sollten.

Bezüglich des Punktes Anschaffung eines VW Busses für die Fahrten zu Fortbildungen und Einsatzorten soll geklärt werden, in welcher Form das Fahrzeug angeschafft werden soll. Soll ein reines Feuerwehrfahrzeug angeschafft werden, ein Mischfahrzeug oder einen normalen VW Bus, der bei Bedarf auch von der Gemeinde/Bauhof genutzt werden könnte.

Zudem wird auch noch der Bedarf bzgl. Austausch Sprungpolster, Atemschutzgeräte, Tragkraftspritze sowie Erneuerung der Reifen der Löschfahrzeuge benannt.

Da den Ausschussmitgliedern die Prioritätenliste des Bedarfs- und Entwicklungsplanes nicht vorliegt, bittet der Vorsitzende Roland Blüm, dass der Gemeindevorstand die Liste im SDNET zu dem Vorgang angehängt und allen Ausschussmitgliedern ausgehändigt wird. Zudem sind die entsprechenden Planungen in den Haushalt 2019ff einzubringen.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Fortschreibung des beigefügten Bedarfs- und Entwicklungsplanes für den Brand- und Katastrophenschutz zu beschließen.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung wie folgt zu beschließen:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt

1. einen neuen Standort für den Glas- und Splittcontainer ausfindig zu machen
2. die Sicherheitsproblematik bzgl. der Verwurzelung am Parkplatz des Feuerwehrgerätehauses zu prüfen und zu beheben mit der Anmerkung, dass unbedingt Varianten zum Erhalt des Baumbestandes mit Priorität zu betrachten sind.
3. Möglichkeiten für die Ausweisung zusätzlicher, ortsnaher Parkplätze für die Feuerwehr zu prüfen.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)